verbindliche Farbnamen festlegen

Beitrag von „muddyliz“ vom 25. November 2010, 07:46

Hallo Stefan,
deinen Vorschlag halte ich nicht für durchgängig umsetzbar, weil nicht jeder Züchter einen PC hat und vereinzelte Züchter ihre Blüten noch auf Dias oder Papierbildern dokumentieren.

Um alles noch mal zusammenzufassen:
- Hintergrund zu dieser Diskussion sind das **Beschreibungsblatt** und die **Hybriden-Datenbank**. Wenn man z.B. eine Hybride mit tomatenroter Blüte und apricotfarbenem Mittelstreifen gezüchtet hat, und man will nachsehen, ob eine solche oder ähnliche Hybride bereits existiert, dann ist es zwingend notwendig, dass Jeder unter tomatenrot und apricorfarben sich die selben Farben vorstellt.
- Damit Jeder sich die selben Farben vorstellen kann ist meiner Meinung nach eine Referenz notwendig in Form einer Farbkarte oder Ähnliches.
- Die Farbnamen sollten so gewählt sein, dass sie im allgemeinen Sprachgebrauch verwurzelt sind. Von daher ist der RAL-Farbfächer meiner Meinung nach wenig geeignet.
- Die Farbkarte sollte einerseits eine genügend große Zahl unterschiedlicher Farben enthalten, andererseits aber wegen der Übersichtlichkeit aber auch nicht zu viele Farben beinhalten. Diesbezüglich ist mein Vorschlag im Eingangspost sicherlich zu minimalistisch.
- Es dürfte kein zeitaufwändiges Problem sein, die Farbkarte an die Blüte zu halten und die Farben der Blüte zu bestimmen.
- Es spielt keine Rolle, ob durch unterschiedliche Haltungsbedingungen oder Sonstiges die selbe Pflanze unterschiedliche Blüten hervorbringt, denn wenn dies der Fall ist, dann schreibt man eben "Blüte variiert von mohnrot bis tomatenrot", und schon wird man in der Datenbank fündig.
- Eine Datenbank ist eben dazu da, anhand gewisser Kriterien (z.B. Blütenfarbe) zu suchen. Und wenn Jeder unter tomatenrot etwas anderes versteht, dann ist die Datenbank nutzlos und wir können uns auf das Einstellen von Blütenbildern beschränken. Da aber schon genügend Webseiten mit Blütenbildern bestehen können wir **dann** das Projekt Datenbank auch gleich sein lassen.